

## PRESSEMITTEILUNG

### **„Wiener Erklärung“ – Schirmbeck: „Europäische Forstwirtschaft muss mit einer Stimme sprechen“**

Berlin, 06. Oktober 2021 – Zur Unterzeichnung der „Wiener Erklärung“ von Waldbauernverbänden aus 17 EU-Ländern sowie sechs europäischen Dachverbänden erklärt Georg Schirmbeck, Präsident Deutscher Forstwirtschaftsrat (DFWR):

„Der Deutsche Forstwirtschaftsrat hat sich federführend und nachdrücklich für eine Weiterentwicklung der europäischen Forststrategie eingesetzt. Wir brauchen Zukunftsstrategien für einen klimaresilienten Wald, für nachfolgende Generationen und für die gesamte Gesellschaft. Dafür ist es notwendig, dass die Forstwirtschaft in Europa mit einer Stimme spricht. Die EU Waldstrategie beinhaltet Nutzungseinschränkungen im Holzbereich, die die Erreichung der Klimaziele gefährden. Der DFWR fordert mit seinen europäischen Kolleginnen und Kollegen deshalb die Weiterentwicklung einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung im Rahmen des Forstministerprozesses „Forest Europe“ sowie die Auflösung des Zielkonfliktes zwischen Biodiversität und Klimaschutz. Holz ist ein wichtiger CO<sub>2</sub>-Speicher, der als schnell nachwachsender Rohstoff für die Klimawende benötigt wird. Die Politik ist aufgefordert, im weiteren Gesetzgebungsverfahren unter Beachtung der Subsidiaritätsregeln Klimaschutz so zu gestalten, dass die nachhaltige Waldbewirtschaftung und die Verwendung des regionalen nachwachsenden Rohstoffes Holz dauerhaft sichergestellt werden.“

### **Kontakt**

Deutscher Forstwirtschaftsrat e. V.  
Pressesprecherin Kirsten Schröter  
Claire-Waldoff-Straße 7  
10117 Berlin  
Tel: 030 31904-571  
Mobil: 0157 51917641  
E-Mail: [schroeter@dfwr.de](mailto:schroeter@dfwr.de)

*Der Deutsche Forstwirtschaftsrat (DFWR) ist die Vertretung aller mit der Forstwirtschaft und dem Wald befassten Akteure in der Bundesrepublik Deutschland und setzt sich für die Interessen und Belange einer nachhaltigen Forstwirtschaft ein. Die Mitgliedsorganisationen des DFWR vertreten den Privat-, Staats- und Körperschaftswald mit etwa zwei Millionen privaten und öffentlichen Waldbesitzenden, die mit der Forstwirtschaft verbundenen berufsständischen Verbände, forstliche Forschungseinrichtungen und weitere mit der Erhaltung und Förderung des Waldes und der Forstwirtschaft befasste Organisationen.*